

Sprechzeiten der Stadt Calw mit Außenstellen

Stadtverwaltung Calw, Marktplatz 9, (Telefonzentrale: 167-0 / Fax: 167-109)

Montag - Mittwoch und Freitag	08.30 - 11.30 Uhr
Donnerstag und	08.30 - 11.30 Uhr 14.00 - 18.30 Uhr

Ortsverwaltung Altburg (Tel. 59091, Fax 6762)
Ortsverwaltung Hirsau (Tel. 9675-0, Fax 967522)
Ortsverw. Stammheim (Tel. 93695-0, Fax 93695-95)

Montag - Freitag	08.30 - 11.30 Uhr
Dienstag	14.00 - 18.30 Uhr
Ortsverw. Stammheim	Mittwoch geschlossen

Standesamt für Stammheim und Holzbronn während der üblichen Sprechzeiten.

Rentenberatung für Stammheim und Holzbronn

Montag, Dienstag, Donnerstag	08.30 - 11.30 Uhr
Dienstagnachmittags	14.00 - 18.30 Uhr

**Ortsverwaltung Holzbronn
Tel. 07053 7475 und Fax 07053 6584**

Dienstag	15.00 - 18.30 Uhr
Mittwoch	09.00 - 11.30 Uhr
Donnerstag	09.00 - 11.30 Uhr

Sprechstunden des Ortsvorstehers

Montag	10.30 - 11.30 Uhr
Mittwoch	17.00 - 18.30 Uhr

Verwaltungsstelle Heumaden, Gerhart-Hauptmann-Str. 25, (Tel.: 930212 / Fax: 930213, ggf. über Zentrale Stadtverwaltung Calw, Tel.: 167-0)

Montag	14.00 - 18.30 Uhr
Mittwoch	08.30 - 12.30 Uhr
Freitag	08.30 - 12.30 Uhr

Verwaltungsstelle Wimberg, Ostlandstraße 11, (Tel.: 9669-45 / Fax: 966946, ggf. über Ortsverwaltung Altburg, Tel. 59091)

Dienstag	09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	15.00 - 18.00 Uhr

Nachfolgende Service-Leistungen werden sowohl im Rathaus Calw (Marktplatz 9, Meldeamt), als auch in den Ortsverwaltungen, der Verwaltungsstelle Heumaden und der Verwaltungsstelle Wimberg angeboten.

Bitte benutzen Sie je nach Wohnort dieses Angebot vor Ort.

- Personalausweise, Reisepässe und Kinderausweise
- An-, Ab- und Ummeldungen von Bürgern
- Fotokopien und Beglaubigungen
- Führungszeugnisse
- Lohnsteuerkarten
- Melderegisterauskünfte
- Aufenthalts- und Meldebescheinigungen
- Ausgabe von Landesfamilienpässen
- Gewerbeangelegenheiten, An-, Ab- und Ummeldungen
- Entgegennahme von Fundsachen
- Anträge für Schwerbehindertenausweise
- Hundehaltung (An- und Abmeldung)
- Annahme von Führerscheinanträgen
- Annahme von Fischereischeinanträgen
- Annahme von Sozialhilfeanträgen
- Annahme von Wohngeldanträgen
- Annahme von Erziehungsgeldanträgen
- Annahme von Anträgen zur Rundfunkgebührenbefreiung

AMTLICHES

Redaktionsschluss

in den Ortsverwaltungen der Stadtteile Altburg, Hirsau, Holzbronn, Stammheim, Alzenberg und Wimberg ist auf jeweils spätestens

Dienstag, 11.30 Uhr

festgelegt.

Für die Stadtteile Calw und Heumaden ist der Redaktionsschluss immer

Dienstag, 18.00 Uhr

Bürozeiten der Pressestelle im Rathaus

Dienstag, 9.00 - 13.00 Uhr

Mittwoch, 13.00 - 17.00 Uhr

Donnerstag, 9.00 - 13.00 Uhr

Telefon 07051 167-115, Fax 07051 167-265

E-Mail: calwjourn@calw.de

Wir bitten diese Zeiten zu beachten. Außerhalb dieser Zeiten bitte nur schriftliche Anfragen per E-Mail oder Fax

Öffentliche Bekanntmachung



Der Gemeinderat der Großen Kreisstadt Calw hat in seiner öffentlichen Sitzung am 16.12.2004 folgende Satzung beschlossen:

Satzung über die Bürgermedaille der Stadt Calw vom 16.12.2004

§ 1

Stiftung, Voraussetzung, Form

- (1) Zur Auszeichnung von Personen, die
 - sich um das Wohl oder das Ansehen der Stadt Calw besondere Dienste erworben oder
 - besondere persönliche Leistungen erbracht haben, die das Ansehen der Stadt gefördert haben oder
 - in besonderer Weise ihre Verbundenheit mit der Stadt Calw zum Ausdruck gebracht haben,
 stiftet die Stadt Calw eine Bürgermedaille.
- (2) Die Medaille hat einen Durchmesser von 5 cm und wird in Gold 333 g/t ausgeführt. Sie trägt auf der einen Seite die Inschrift "Für hervorragende Verdienste" sowie den Namen der/des Geehrten mit Datum der Verleihung, auf der anderen Seite zeigt die Medaille das Stadtwappen mit der Umschrift "Bürgermedaille der Stadt Calw".

§ 2

Verfahren

- (1) Über die Verleihung der Bürgermedaille entscheidet der Gemeinderat auf Vorschlag des Ältestenrates in nichtöffentlicher Sitzung. Der Beschluss bedarf der Mehrheit von 2/3 aller Mitglieder des Gemeinderats.
- (2) Der Oberbürgermeister legt mit einer Stellungnahme die Vorschläge dem Gemeinderat zur Entscheidung vor.
- (3) Die Bürgermedaille mit Urkunde kann wegen unwürdigen Verhaltens durch Beschluss des Gemeinderats entzogen werden; in diesem Fall sind die Medaille und die Anstecknadel zurückzugeben.
- (4) Die Verleihung der Bürgermedaille begründet keinerlei Rechte und Pflichten.

§ 3

Form der Verleihung

- (1) Die Verleihung der Bürgermedaille wird in einer besonderen Verleihungsurkunde festgehalten. In der Verleihungsurkunde werden die Verdienste der/des Geehrten in kurzer Form gewürdigt.
- (2) Die Aushändigung der Bürgermedaille und der Verleihungsurkunde erfolgt in feierlicher Form in der Regel im Rahmen beim Neujahrsempfang durch den Oberbürgermeister.
- (3) Mit der Aushändigung der Bürgermedaille geht diese in das Eigentum der/des Geehrten über. Nach deren/dessen Tod verbleibt sie bei den Erben und darf von diesen weder verschenkt noch verkauft werden.

§ 4

Sonstiges

Frühere Verleihungen der Hermann-Hesse-Medaille und der Bürgermedaille bleiben von dieser Satzung unberührt.

§ 5

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die bisherige Satzung über die Bürgermedaille der Stadt Calw außer Kraft.

Ausgefertigt.

Calw, den 11. Februar 2005

gez. Manfred Dunst
Oberbürgermeister

Hinweis zur vorstehenden Satzung

Eine Satzung, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund der Gemeindeordnung zustande gekommen ist, gilt 1 Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.
2. der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat, oder wenn vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Stadt Calw unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 dieses Hinweises geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 dieses Hinweises genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen (§ 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg).



Einladung

zur Sitzung des Gemeinderates

Sitzungstermin: Dienstag, 22.2.2005, 18.00 Uhr

Ort, Raum: Rathaus Calw, Großer Sitzungssaal

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil

1. Bekanntgaben

2. Zustimmung des Gemeinderates zur Wahl des Abteilungskommandanten und seines Stellvertreters der Feuerwehr Abteilung Stammheim bei der Abteilungsversammlung am 4.12.2004

3. Beratung des Haushaltsentwurfs 2005

Verwaltungshaushalt

3.1. Umsetzung Klausurtagung

3.1.1. Entwicklung der Zuführungsrate im Haushaltsplanentwurf 2005

3.1.2. Festsetzung der Schuletats für das Haushaltsjahr 2005

3.1.3. Umsetzung der Einsparvorgaben Musikschule/Aureliussänger

3.1.4. Stadtfest 2005
-Finanzplanung

3.1.5. Zuschuss für die Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel für Fahrten zum Arbeitsplatz für städtische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Änderung von Gebühren und Steuern

3.1.6. Kindergartenbeiträge für die städtischen Regelkindergärten und die städtische Kindertagesstätte

3.1.7. Musikschulentgelte

3.1.8. Satzung über die Erhebung der Realsteuern 2005 und 2006

- Änderung des Hebesatzes bei der Grundsteuer B

Vermögenshaushalt / Mittelfristige Finanzplanung

3.1.9. Anschaffung von zwei stationären Geschwindigkeitsmessanlagen

3.1.10. EDV-Kosten
Datensicherung, Pflege- und Betriebskosten, Beschaffungen

Stellenplan

3.1.11. Stellenplan und Personalkosten
- Finanzielle Auswirkungen

Eigenbetriebe

- 3.2. **Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe**
- 3.2.1. **Wirtschaftsplan 2005 der Stadtwerke Calw**
- 3.2.2. **Wirtschaftsplan 2005 der Stadtentwässerung Calw (SEC)**
- 3.2.3. **Feststellung des Wirtschaftsplanes 2005 der Servicebetriebe der Stadt Calw (SBC)**

4. Anfragen

Andere Ämter

Landratsamt Calw

Informationsveranstaltung für Waldbesitzer

Die neue Forstorganisation des Landratsamtes Calw, die Borkenkäferplage, die Holzpreise - über diese und weitere Themen informieren Karl-Heinz Stierle, Leiter der Außenstelle Forst Bad Liebenzell und Förster Claus Fisel. Die Veranstaltung findet am 11. Februar 2005, 19.30 Uhr im Bürgersaal in Maisenbach (Bad Liebenzell) statt.

Eingeladen sind alle Waldbesitzer und Waldfreunde. Für den kulinarischen Rahmen sorgt die Maisenbacher Feuerwehr.



Landkreis Calw

Abfallgebührenbescheide 2005 werden verschickt

Nagold. Im Februar wird der Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Calw die Abfallgebührenbescheide 2005 an alle Privathaushalte, Hausverwaltungen, Gewerbebetriebe und sonstige Einrichtungen im Landkreis Calw versenden.

Nach acht Jahren Stabilität werden dieses Jahr die Abfallgebühren in einigen Bereichen erstmals wieder angehoben. "Gesetzliche Vorgaben erlauben es nicht mehr, dass nach dem 1.6.2005 Haus- und Gewerbeabfälle weiterhin einfach deponiert werden", erklärt Helge Jesse, Mitarbeiter des Abfallwirtschaftsbetriebes. "Diese Abfälle müssen in Verbrennungsanlagen entsorgt werden. Da dieser Entsorgungsweg deutlich teurer ist, mussten die Abfallgebühren für 2005 leider erhöht werden."

Die Erhöhung der Jahresgebühren hat für Haushalte folgende Auswirkungen: die Jahresgebühr 2005 für einen Haushalt mit einer Person beträgt nun 40 EUR, für einen Haushalt mit zwei Personen 72,60 EUR, für einen Haushalt mit drei Personen 92,90 EUR, für einen Haushalt mit vier und mehr Personen 100,30 EUR. Die Jahresgebühr 2005 für einen Gewerbebetrieb und für sonstige Einrichtungen beträgt 89,50 EUR, bei Filialbetrieben 27,10 EUR.

Auch die Gebühren für die Biomülltonne steigen im Jahr 2005, um den Kostendeckungsgrad bei der Biomüllabfuhr zu erhöhen: "2004 wurden lediglich rund 35 Prozent der Kosten für die Einsammlung und Verwertung des Biomülls über die Gebühren für die Biomülltonne eingenommen" so Jesse, "der Rest wurde über andere Gebühren finanziert. Durch diese Erhöhung wird der Kostendeckungsgrad der Biomüllabfuhr auf rund 50 Prozent erhöht." Eine 60-l-Biomülltonne kostet künftig 31,50 EUR, eine 120-l-Biomülltonne 54,90 EUR und eine 240-l-Biomülltonne 82,80 EUR. Diese Jahresgebühr beinhaltet die 14-tägliche Leerung. Im Gegensatz zur Restmülltonne wird keine Registrierung und Abrechnung der einzelnen Leerungen erfolgen.

Die Gebühren für die Leerung der Restmüllbehälter bleiben 2005 unverändert, so dass die Leerung einer 60-l-Restmülltonne weiterhin 3,30 EUR kostet, die Leerung einer 120-l-Restmülltonne 6,60 EUR und die einer 240-l-Tonne 13,20 EUR. Das Prinzip der 6 Mindestleerungen wird auch in diesem Jahr beibehalten. Dies bedeutet, dass mit den Jahresbescheiden im Februar sechs Mindestleerungen berechnet werden. Zusätzlich in diesem Jahr durchgeführte Leerungen werden im Jahr 2006 abgerechnet.

Die Leerungsgebühren für die 660-l- und 1.100-l-Restmüllcontainer bleiben ebenfalls unverändert.

Bei Fragen zu den Abfallgebühren gibt der Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Calw unter der Telefonnummer 01803 6006-7072 (€ 0,09/min) oder der E-Mail-Adresse kontakt@awb-calw.de gerne Auskunft.

Polizeidirektion Calw

Für Benefiz-Konzert am 18. März: Vorverkauf wurde eröffnet

Ab sofort können Karten für das Benefiz-Konzert am 18. März 2005 im Vorverkauf zu verbilligten Preisen von 10 Euro erworben werden. An der Abendkasse kostet eine Karte zwei Euro mehr.

Der Hauptchor der Aurelius Sängerknaben Calw und das Polizeimusikkorps sorgen an diesem Abend ab 19.30 Uhr in der Aula in Calw für einen regelrechten "Ohrenschmaus". Der Erlös dieser Benefiz-Veranstaltung wird dem Weißen Ring und dem Kinderschutzbund Calw zukommen. Bei dieser Veranstaltung kann man verbindlich davon ausgehen, dass von jedem eingenommenen Euro auch 100 Prozent bei den zwei genannten Institutionen ankommen werden. Für Personen, die gerne spenden wollen, wurde bei der Kreissparkasse Pforzheim-Calw ein Sonderkonto eingerichtet. Die Kontonummer lautet 7250045, die Bankleitzahl 606 510 70, Stichwort: Benefiz-Konzert.

Vorverkaufsstellen sind die Stadtinformation Calw, die Buchhandlung "Häussler", das Musikhaus "Raff", der Kinderschutzbund Calw, der Treffpunkt "Sicher in Calw", und die Pressestelle der Polizeidirektion Calw (Telefon 07051 161-0). Interessenten können auch per E-Mail pressestelle@pdcw.bwl.de anfragen.

Öffnungszeiten Entsorgungsanlagen und Recyclinghöfe

Recyclinghof Zettelberg

Öffnungszeiten

Montag	13.00 - 16.30 Uhr
Mittwoch und Freitag	13.00 - 16.30 Uhr
Samstag	8.00 - 12.00 Uhr

Recyclinghof Simmozheim

Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag	7.30 - 12.00 Uhr
	13.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	7.30 - 12.00 Uhr
	13.00 - 18.00 Uhr
Samstag	8.00 - 12.00 Uhr

Bildung, Bücher, Schulen

Stiftung Jugendförderung der Sparkasse Pforzheim Calw

Die Unterstützungsmaßnahmen der Stiftung Jugendförderung dienen der Anerkennung herausragender, motivierter und engagierter Arbeit im Jugendbereich. Die Bewerber sollten im Landkreis Calw ansässig sein und/oder mit ihrer Arbeit bzw. den unterstützungswürdigen Projekten förderlich für die jungen Menschen dieser Region eintreten. Ein Projekt kann jeweils nur einmalig gefördert werden.

Folgende Maßnahmen können durch unsere Stiftung gefördert werden:

- nationaler und internationaler Jugendaustausch
- Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit
- Vorbeugung vor Suchtgefahren
- Einrichtungen, die der Betreuung und Eingliederung körperlich, seelisch und/oder geistig behinderter Kinder und Jugendlicher dienen

- Integration von jugendlichen Spätaussiedlern und Ausländern
- Umweltprojekte Jugendlicher
- Unterstützung benachteiligter Jugendlicher in Schulen und Ausbildung
- Öffentlichkeitsarbeit im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe
- Begabtenförderung von Jugendlichen

Der Stiftungsvorstand legt bei der Entscheidung der Fördermaßnahmen besonderen Wert auf den innovativen Gedanken sowie die Vorbildfunktion des geplanten Projektes. Mit dem Antrag sollte die pädagogische Konzeption oder Zielsetzung erläutert werden. Nicht gefördert werden können Maßnahmen aus dem Bereich der allgemeinen Jugendarbeit bzw. Veranstaltungen, die sich regelmäßig wiederholen.

Haben Sie Interesse? Dann senden Sie Ihre Bewerbung bis 31. März 2005 an Stiftung Jugendförderung der Sparkasse Pforzheim Calw, Frau Katrin Zauner, Marktstr. 7-11, 75365 Calw, E-Mail: stiftung.jugendfoerderung@cw-net.de

Haben Sie noch Fragen? Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter 07051 9321-9030

Auch im Internet unter www.sparkasse-pforzheim-calw.de



Waldkindergarten Calw e.V.



Zwerge, Erd- und Wasserhexen, Feuerteufel und allerlei tierische Gestalten feierten bei strahlendem Sonnenschein an der Wanderklausur die Vertreibung des Winters - die Wald-Fasnet. Und passend zum derzeitigen Motto, dem Element "Feuer", wurde Feuer ohne Streichhölzer gemacht, um darauf Pizza zu backen und Stockbrot zu rösten.

Als besonderes Schmankerl wurden die Eltern zum Abschluss der Fastnachtsfeier zu einem Steinzeit-Musical eingeladen, das die Kinder und Erzieher unter Leitung von Josef Strzempek eingeübt hatten. Und natürlich ging es auch hier um das faszinierendste Element: das Feuer.

Ihre Ansprechpartner: Hiltraut Wilss, Telefon 07051 938999 und Christina Rathschek, Telefon 07051 938771

Heinrich-Hübsch-Schule Karlsruhe

Gratulation: Bautechnikerprüfung bestanden

Nach zweijähriger Ausbildung an der **Heinrich-Hübsch-Schule Karlsruhe** hat sich die Bautechnikerklasse den alles entscheidenden Abschlussprüfungen gestellt. Aus dieser Klasse gratulieren wir zur bestandenen Prüfung Herrn staatl. gepr. Bautechniker **Steffen Bosch** aus **Calw**, und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg.



Stadtbibliothek

Altburger Str. 14, 75365 Calw

Telefon (07051) 40516

E-Mail: stadtbibliothek@calw.de

Internet-Adresse: www.stadtbibliothek-calw.de

Fax: 930031

Öffnungszeiten:

Di., 10.00 - 18.00 Uhr

Mi., 10.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr

Do., 10.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.30 Uhr

Fr., 10.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr

Die nächste Vorlesestunde der Reihe "AbenteuerLeseLand" findet in der Stadtbibliothek Calw am 16.2.05 um 15 bis 16 Uhr statt für Kinder ab 8 J. Vorgelesen wird von Frau Schaffrath.

Donau-Stipendium Baden-Württemberg Landesstiftung Baden-Württemberg und Donaueschwäbische Kulturstiftung

Gastfamilien Gesucht

Einjähriger Deutschlandaufenthalt von 26 Stipendiaten/innen aus Kroatien, Rumänien, Serbien und Ungarn

Die Landesstiftung Baden-Württemberg und die Donaueschwäbische Kulturstiftung des Landes Baden-Württemberg fördern insgesamt 26 Schülerinnen und Schüler mit einem 1-jährigen Stipendium.

Für diese 26 Jugendlichen suchen wir aufgeschlossene Familien, die gerne mit einem dieser jugendlichen Gäste aus Kroatien, Rumänien, Serbien und Ungarn zusammenleben würden. Die Jugendlichen werden rechtzeitig vor Beginn des Schuljahres 2005 in ihre Familien anreisen. Der Aufenthalt in Baden-Württemberg soll ihnen die Möglichkeit geben, ihre Sprachkenntnisse zu verbessern und das Alltagsleben kennen zu lernen. Sie werden die 10. Klasse eines Gymnasiums besuchen und in einer Gastfamilie leben.

Die Gastfamilie erhält für die Unterkunft und Verpflegung einen Kostenersatz von 10,50 €/Tag.

Aufenthaltsdauer: 12.9.2005 (Schuljahrbeginn) bis 3.8.2006 (Schuljahrende)

Interessiert?! Rufen Sie unsere Geschäftsstelle einfach an!

Schwaben International e.V., Stuttgarter Str. 67, 70469 Stuttgart,

Tel. 0711 23729-13, Fax 0711 23729-32,

E-Mail: schueler@schwaben-international.de

Schwaben International im Internet:

www.schwaben-international.de

Volkshochschule Calw e.V.

Vortrag, Einzelveranstaltungen

Einstufungsberatung Sprachen (außer Deutsch) Nr. 54000

Wenn Sie schon Grundkenntnisse in einer Sprache haben und nicht sicher sind, welcher Kurs aus unserem Angebot für Sie der richtige ist, können Sie sich an diesem Abend kostenlos und unverbindlich informieren.

Sie können unsere Dozentinnen und Dozenten kennen lernen, und Sie können sich die Lehrwerke anschauen, die in den Kursen verwendet werden. Wir sind von 17.30 bis 19.00 Uhr für Sie da und freuen uns auf ein Gespräch mit Ihnen.

Vorab können Sie sich schon selbst einstufen:

Besuchen Sie doch mal die Seite <http://vhs-einstufungstest.de/>

Leitung: Dozententeam

Dienstag, 15.2.2005, 17.30-19.00 Uhr

Calw, VHS, Alte Lateinschule

Gebührenfrei / 2,00 U.Stdn.

Einstufungsberatung Deutsch Nr. 54001

Wenn Sie Deutsch lernen möchten, aber nicht sicher sind, welcher Kurs für Sie der richtige ist, können Sie an diesem Abend die Kursleiterinnen kennen lernen und an einem Einstufungstest teilnehmen.

Leitung: Dozententeam

Mittwoch, 16.2.2005, 17.30 Uhr, bitte kommen Sie pünktlich

Calw, VHS, Alte Lateinschule

Gebührenfrei / 2,00 U.Stdn.

(A) Bordell und Boudoir Nr. 43627*

Schauplätze der Moderne:
Cézanne, Degas, Toulouse-Lautrec, Picasso
Ausstellungen in der Kunsthalle Tübingen
Die vier genannten Künstler entdeckten in Bordellen und Boudoirs zentrale Themen des modernen Lebens. Diese erschienen ihnen besonders geeignet, um überlieferte Bildtraditionen in Frage zu stellen oder ganz mit ihnen zu brechen. Dank einer Fülle von Hauptwerken der vier Künstler, die gleichsam einen "Königsweg" der Moderne markieren, kann das bislang noch nicht behandelte Thema in der von Götz Adriani konzipierten Ausstellung ausführlich dargelegt werden. Die Ausstellung wird ausschließlich in der Kunsthalle Tübingen gezeigt.
Leitung: Thomas Becker, M.A. Kunst- und Prähistoriker
Samstag, 19.2.2005, 15.45 Uhr
Kunsthalle Tübingen
Gebühr: EUR 15,00 / 2,00 U.Stdn.

Kanadas Westen: Von den Rocky Mountains zum Eismeer Nr. 44513

Diavortrag in Multivisionstechnik
Referenten: Dr. Martin Schulte-Kellinghaus und Erich Spiegelhalter
Sonntag, 20.2.2005, 18.00 Uhr
Calw, Aula
Gebühr: EUR 9,50 (Jugendl. 7,50)

Kurse, Seminare

(A) Physiofit

Medizinische Trainingstherapie/Medizinisches Aufbaustraining bei Erkrankungen des Haltungs- und Bewegungsapparates zur ambulanten Rehabilitation und Prävention. Kaltgetränke werden gestellt.
Mitzubringen: bequeme Kleidung, saubere Turnschuhe, Handtuch
Leitung: Volker Sponagel, Physiotherapeut
10-mal: Kurs 2-mal wöchentlich, Mittwoch und Freitag
Termine: Mittwoch, 23.2., Freitag, 25.2., Mittwoch, 2.3., Freitag, 4.3., Mittwoch, 9.3., Freitag, 11.3., Mittwoch, 16.3., Freitag, 18.3., Mittwoch, 23.3., Mittwoch, 30.3.2005

Kurs Nr. 53226*

jeweils 8.30-9.30 Uhr
Calw, Physiopraxis Calw, Lederstr. 60
Gebühr: EUR 150,00 / 13,33 U.Stdn.
Anmeldeschluss: Montag, 14.2.2005

Kurs Nr. 53227*

jeweils 19.00-20.00 Uhr
Calw, Physiopraxis Calw, Lederstr. 60
Gebühr: EUR 150,00 / 13,33 U.Stdn.
Anmeldeschluss: Montag, 14.2.2005

(A) Excel als Informations-Manager Nr. 46643*

Workshop für Excel-Anwender, die umfangreiche Datenmengen einfach verwalten wollen. Excel ist ein ideales Werkzeug für das übersichtliche Arbeiten mit vielen Informationen: Mitarbeiter- und Kundenlisten erstellen, führen und auswerten. Verwalten von Artikeln. Sortieren und filtern. Der Einsatz als Datenbank.
Voraussetzung: Kenntnisse entsprechend "Excel Grundkurs"
Leitung: Detlef Hopp
2-mal dienstags 19.00-22.00 Uhr;
Beginn: 15.2.2005
Calw, VHS, Alte Lateinschule
Gebühr: EUR 64,00 / 8,00 U.Stdn.

(A) Gestalten mit Word Nr. 46593*

Arbeiten mit WordArt. ClipArt einfügen. Bilder einbinden. Textfelder einfügen und bearbeiten.
Voraussetzung: Kenntnisse entsprechend "Textverarbeitung Grundkurs"
Leitung: Claudia Ruoss
2-mal mittwochs 8.30-11.30 Uhr
Beginn: 16.2.2005
Calw, VHS, Alte Lateinschule
Gebühr: EUR 64,00 / 8,00 U.Stdn.

(A) Polnisch kompakt Nr. 47726*

Ein Schnellkurs für alle, die nur ein Wochenende Zeit haben, um die polnische Sprache kennen zu lernen. Sie lernen einige wichtige Redewendungen, die Sie in Alltagssituationen brauchen.

Sie können dabei auch herausfinden, ob ein weiter gehender Sprachkurs für Sie in Frage kommt.
Leitung: Agnieszka Wieckowska-Baumann
2-mal, Freitag, 18.2.2005, 18.00-21.00 Uhr und Samstag, 19.2.2005, 9.00-16.00 Uhr (mit Mittagspause)
Calw, VHS, Alte Lateinschule
In Kleingruppen, Gebühr: EUR 77,00

(A) Lexware Buchhalter Nr. 46533*

Tagesseminar
Das Seminar richtet sich an Interessierte, die sich die Grundlagen an der Standardsoftware "Lexware Buchhalter" aneignen wollen, um so einen ersten Überblick über dieses weit verbreitete Programm zu bekommen. Nach dem Besuch dieses Seminars sind Sie in der Lage, Firmen anzulegen, die in Ihrem Unternehmen vorhandenen Beleg wie z.B. Ein- und Ausgangsrechnungen, Bank- und Kassenbelege zu buchen, sowie Auswertungen zu erstellen. Sie lernen mit dem Programm säumige Kunden anzumahnen und Rechnungen per Diskettenclearing oder direkt online zu zahlen.
Leitung: Tina Sittner
Samstag, 19.2.2005, 9.00-16.00 Uhr (mit Mittagspause)
Calw, VHS, Alte Lateinschule
Gebühr: EUR 64,00 / 8,00 U.Stdn.

(A) bedeutet: Anmeldung in der VHS-Geschäftsstelle bzw. den Rathäusern der Teilorte erforderlich!
Sichern Sie sich durch rechtzeitige Anmeldung einen Platz im gewünschten Kurs!
Beachten Sie bitte auch die Ankündigungen zu den Veranstaltungen in den Calwer Teilorten auf den betreffenden Seiten!
Das Gesamtprogramm der Volkshochschule finden Sie im 144-seitigen VHS-Programmheft sowie im Internet: www.vhs-calw.de

So erreichen Sie uns:
Volkshochschule Calw, Geschäftsstelle, 75365 Calw, Kirchplatz 3, Postanschrift: 75354 Calw, Postfach 1441, Tel.: 07051 93650; Fax: 07051 936516; E-Mail: mail@vhs-calw.de

VHS in Altburg:
Rathaus, Tel.: 07051 59091, Fax: 07051 6762
VHS in Heumaden:
Telefon: 07051 93650, Fax: 07051 936516
VHS in Hirsau:
Rathaus, Telefon: 07051 967511, Fax: 07051 967522
VHS in Stammheim:
Rathaus, Telefon: 07051 9369514, Fax: 07051 9369595
VHS in Wimberg/Alzenberg:
Telefon: 07051 93650, Fax: 07051 936516

Im Wohnmobil durch Südamerika

Im Reich der Inka, Brasilien und Venezuela
Diavortrag an zwei Mittwochabenden

Calw-Heumaden: Über ein Jahr waren der durchs Fernsehen bekannte Journalist Gerhard Grau und seine Frau in Südamerika unterwegs, besuchten dort neun Länder und legten über 52.000 km im Wohnmobil zurück. An zwei Mittwochabenden, am 16.2. und 23.2.2005, jeweils um 19.30 Uhr, berichtet auf Einladung der Volkshochschule der Referent, der auch in Heumaden ob seiner herausragenden Diavorträge kein Unbekannter ist, im ev. Gemeindehaus über diesen beeindruckenden Reise-Aufenthalt.

Der **erste** Vortrag führt ins Reich der Inka, zeigt deren Kultur und Geschichte, aber auch das Leben ihrer Nachfahren in Bolivien, Peru und Ecuador.

Im **zweiten** Vortrag erleben die Besucherinnen und Besucher das faszinierende Brasilien und machen noch einen Ausflug nach Venezuela zum höchsten Wasserfall der Erde, dem Salto Angel mit 980 m Höhe.